Herr Kruse präsentiert die 1. Teilaktualisierung des Einzelhandelskonzeptes und geht insbesondere auf die Notwendigkeit der Aktualisierung aufgrund geänderter Vorgaben (LEP, Rechtsprechung OVG tatsächlicher Änderungen im Einzelhandelsbesatz etc.) ein und beantwortet Fragen zum Thema.

In der Folge entwickelt sich auf Anregung der Stv. Wiener eine Diskussion darüber, ob die Teilaktualisierung nicht erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen sollte. Einerseits sei der Geltungszeitraum (2012 – 2017) des aktuellen Konzeptes noch nicht abgelaufen, andererseits werde sich die Eröffnung des EKZ in Gumpersbach im Herbst auf die Einzelhandelsituation in Bergneustadt auswirken.

BM Holberg weist ausdrücklich darauf hin, dass ohne fortgeschriebenes Einzelhandelskonzept keine rechtliche Handhabe gegen künftige Erweiterungspläne einzelner Discounter bestehen. Herr Baumhoer ergänzt, dass auch die Bewilligung städtebaulicher Fördermittel unter dem Fehlen eines aktuellen Konzeptes leiden könnte.

Auf Anregung des Stv. Pütz fasst der Ausschuss folgenden